

Telegraphische Nachrichten.

Marille, 3. Febr. Als Gambetta nach Nizza weiter...

London, 3. Febr. Nach einer weiteren Meldung des...

Paris, 3. Febr. Nach dem heute in Paris unterzeichneten...

Petersburg, 3. Febr. Der „Türkischer Akt“ zufolge hat...

Kairo, 3. Febr. Das neue Ministerium ist nunmehr...

Deutsches Reich.

Wie die „Nat. Ztg.“ berichtet, hat der Kaiser Ungeh...

Die beiden Dissidenten in der Commission des Herren...

Halle, den 4. Februar.

Vor einigen Tagen hat eine Besichtigung der von der...

Gestern Abend hat die Commission zur Vorbereitung eines...

Die Baucommission ist in ihrer letzten Sitzung mit der...

An vergangenen Samstag Abend hielt der Verein...

Vor dem Universitätsrath.

Es war ein lustiges Treiben in der alten Muesenstadt Halle...

Die Abtheilung sind uns gewonnen weil, was Freiheit heißt!

Wenn ein so herrliches Einvernehmen zwischen Bürgern und...

Die Zeiten waren zum Glück vorüber, und einen nicht...

Es lag ja auf der Hand, daß die Bürger den stotten...

Dalle hatte damals noch nicht das moderne Kleid ange...

Salsfurt, Vorhänger des Vereins einmal 12. Februar in De...

Die gegenwärtig an jedem Montag und Freitag Abend in...

Wie uns mitgeteilt wird, werden Sonntag den 12. d. nach...

Man theilt uns mit: Der seit Jahresfrist von hier ent...

Gestern Abend gegen 8 1/2 Uhr, sowie heute früh gegen 4 1/2 Uhr...

Aus den Gerichts-Verhandlungen.

5. Der Arbeiter Johann Wilhelm Gottfried Holz als...

6. Der Handarbeiter Wilhelm Schindler als Gediens...

7. Wegen Verleumdung des Bürgermeisters Sommer zu Bitter...

8. Der Arbeiter August Eder gen. Schiebel aus Buch...

Dieser Eingriff in die persönliche Freiheit konnten die...

Der je als ein fundentlicher Lieberbub in den Händen...

Das ist mir egal, Doch geht Du nach Halle, so werde Weisbal!

Abam beherzigte dies, und das schöne Lied schloß mit den...

Der Abam, der fuhr gleich die goldene Egge einwärts...

Also auch schon damals war die goldene Egge als Weisbalen...

Aber wozu wegen war gerade die goldene Egge eine bezo...

Die Kneiperei war eines Sonntags lustig, ein Schwanz...

berichtig die die Stühle und den Tisch in seiner Gefängniszelle...

9. Der Arbeiter Karl Ernst aus Gisdorf stand, wie bereits...

Strassammer-Sitzung vom 3. Febr.

Wegen Gefährdung eines Eisenbahntransportes war der Sand...

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

— Wie der Senat der k. Akademie der Künste zu Berlin...

— Das Haus, in welchem Walter Scott während seines...

— Vom 1. Jan. ab erscheint bei C. F. Gruner in Leipzig:

— (Gedanken einer Königin.) Die jüngste Pariser „Nouvelle...

Bemerktes.

Der Schwarm hatte sich verlaufen und die letzten Drei, welche...

Alph, der treue Corpshund, fehlte nicht; er war der lichte...

Heute ging Alles gut, höchstens störte Alph einen auf der...

Aber o Graus! eine hochmüthige Nacht, dunkel wie in einer...

Die grüne Tanne; an beiden standen Fußraummaternen, mit...

Doch mit des Gedächtnisses Wächter ist kein ew'ger Hund zu...

Alles das Gedächtnis nach dem Domplatz einziehen wollte...

Die Studenten leuchteten nicht den Ulysses der Vaternen...

Friedrich Naumann's Möbelfabrik und Magazin,

Rathhausgasse 15 und Kleiner Sandberg 2,

bringt sein großes, reichhaltig ausgestattetes Möbel-Lager in empfehlende Erinnerung.

EUGEN KANTER & Co. Bankgeschäft

BERLIN W., Leipz.-Str. 30.
 Constate Anmietung von Cassa- und
 Zeit-Speculations-Geschäften,
 gegen Ein Zahnter Procent Provision,
 Spesenfreie Coupon- Einlösung;
 Auskunnftertheilung gratis

Stadt-Theater.

Sonntag den 5. Februar 1882.
 23. Vorstellung im III. Abonnement.
Neu einstudirt:
Zebrach.

Volksschaupiel in 4 Acten v. Mojsthal.
 Montag den 6. Februar 1882.
 24. Vorstellung im III. Abonnement.
Die jänklichen Verwandten.
 Quittspiel in 3 Acten v. Rod. Benedix.
 Dienstag: **Struensee.**

Meine Wohnung befindet sich
Weidenplan 15.
R. Fischer, qual. Kreisfiscarz.

Gütchenstraße 1.
G. Stolze, Kunst- und Handlungärtner.
 Meine Blumen- und Pflanzenhandlung, Vinderei, Decoration
 und Palmenzweige halte bei billigen Preisen dem geehrten Publikum bestens
 empfohlen.
Nur Gütchenstraße 1.
 Tafelbist werden noch **Privatgärten** angenommen. D. O.

Wäsche-Fabrikation. Specialität: Oberhemden.
 Vorzügliche Jacon - Neueste Einfäde - Gediegene Stoffe,
 Mäßige Preise.

Wilh. Walter, Halle a. S., Leipz.-Str. 92.
**Die Maschinenfabrik von
 Bergmann & Schloe, Halle a. S.,**
 hält sich zur Lieferung aller landwirthschaftlichen Anlagen, sowie den
 dazu erforderlichen Hülfsmaschinen bestens empfohlen.
Reparaturen werden prompt und billigt ausgeführt.

Kölnische Unfall-Versich.-Actien-Gesellschaft
 zu Köln am Rhein.
 Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, daß wir den Herren
Th. Düwert & Sohn hier
 eine Hauptagentur unserer Gesellschaft übertragen haben.
**Halle a. S., den 4. Februar 1882. Die General-Agentur,
 Robert Krahmer.**

Unter Bezeichnung auf obige Bekanntmachung empfehlen wir uns zum
 Abschluß für **Collectiv, Einzel, Passagier, Seereise, Valoren, Glas-
 und Eisenversicherungen** und liefern mit jeder gewöhnlichen
 Auskunft und Antragsformularen gern zu Diensten.
Th. Düwert & Sohn.

Neu angefertigte Fracks
 werden verlichen bei
Klos & Co., Leipzigerstraße Nr. 5.

Fortschritt!

Bankhaus von A. H. & J. E. Weigert.
 Berlin, Neue Promenade 6.
 Giro-Conto Reichsbank, Telgr.-Adresse: Weigertbank,
 ve mittelt Zeitgeschaffen in allen Werthpapieren und
 verlangt nur einen Einschuß von 5 pCt. an
 Abrechnung findet zu jeder Zeit statt.
 Jede Auskunft über Capital-Anlage und Speculation wird bereitwillig
 erteilt.

Carl Riesel's 24. Gesellschaftsreise
Italien incl. Stellen via Paris-
 nach ganz Italien incl. Stellen via Paris-
 Nizza. Abreise 6. April cr. Programme gratis in
 Carl Riesel's Reise-Comtoir, Berlin NW., Central-Hotel.

Neues Theater.

Freitag den 10. Februar
**Grosser
 Maskenball**

in den hierzu auf's Prachtigste decorirten Räumen.
 Neben einer Menge überaus schöner Aufführungen wird auch der Einzug
 Sr. nächstigen Hoheit des Prinzen Carnival stattfinden, dem sich ein
 Lebensfabel, Huldigung und zahlreiche Lebensverrichtungen anschließen
 werden. Von Abends 8 Uhr: Ununterbrochenes Concert zweier
 Musikchöre.
 Eintritt für Herrenmasken 1.50, Damenmasken 1 Mk. Zu-
 schauerbilletts für den Saal sowie für die Logen 75 Pfa.

Restaurant zur Terrasse.

Sonnte Sonntag den 5. Februar
Zwei große Vorstellungen
 der Concert-Sänger-Gesellschaft **Walther** aus Berlin.
 Anfang des 1. Concerts 4 Uhr. Entree 25 Pfa.
 " " 2. " " 8 " " 50 "

Zur Abend-Vorstellung 3 Biletts 1 Mark sind zu haben in den Ge-
 garrenhandlungen von **Steinbrecher & Jasper.**
Ordentliche General-Versammlung
 der III. gemeinschaftl. Arbeitervereine-Kassenkasse
 Montag den 6. Februar cr. Abends 8 Uhr
 in „**Bölke's Restauration**“, Kurze Gasse 1.

Die Eisbahn auf der Biegelwiese
ist wieder eröffnet.

Montag den 6. Februar 7 Uhr

V. Abonnement-Concert

im Volksschulsaale
 unter Mitwirkung von **Franziska Voretzsch, Herrn Tivadar
 Nachéz** aus Ungarn und **Herrn August Insprucker, Harfenvirtuosen**
 aus Weimar.
 Eine Nordische Heerfahrt, Ouvert. v. Hartmann (Harf. Herr Insprucker).
 Arie a Paris u. Helena v. Glück. Concert f. Violine v. Ernst. — Symph. in
 h-moll (unvollendet) v. Schubert. Souvenir d'Italie f. Harfe v. Parish-Alvira.
 Lieder v. Franz. Schumann u. Taubert. Solostücke f. Violine v. Chopin,
 Bach und Schumann.
 Nummerirte Plätze à 3 Mk. } bei **Herrn M. Köstler,**
 unnummerirte à 2 „ } Poststrasse 9.
 In Rücksicht auf die Zuhörer wird höflichst gebeten, die Plätze rechtzeitig
 einzunehmen. Ebenso wird um Abgabe aller Biletts gebeten.
F. Voretzsch.

„Gesellschaftshaus Diemitz“.

Sonnte Sonntag den 5. d. Mis.
Ballmusik.
 Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags.
Frische Pfannkuchen.

Neues Theater.

Sonntag den 5. Februar
Grosses Abend-Concert
 von der Capelle des Stadtmusikdir. **W. Halle.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 30 Pfa.
Nach dem Concert Ball.

Hertzberg's Etablissement zu Passendorf.
 Sonnte Sonntag den 5. d. Mis. von Nachm. 3 1/2 Uhr
Ballmusik.

Berliner Weissbier-Salon.
 Sonnte Sonntag
Ball mit freier Nacht.
 Anfang 7 Uhr. **O. Werner.**

Forelle.

Sonntag Vormittags und Abends als Stamm: „**Fricassee**“.
Abends: Karpfen blau und polnisch.
 Hier ganz vorzüglich.
NB. Montag Abend Fökelknochen mit Meerrettig.

Gasthof zum Deutschen Hof Passendorf.

Sonntag den 5. Februar von Nachmittags 3 1/2 Uhr an
Tanzvergnügen
 wozu freundlichst einladet **B. Hauße.**

Freyberg's Garten.

Sonntag den 5. d. Mis. von Nachmittags 4 bis Nachts 12 Uhr
Tanzkränzchen.
 Entree 25 Pfa., wofür 1 Geidel Bier oder 1 Tasse Kaffee ic. gratis
 verabreicht wird.

Salon zum Rosenthal.

Von 4 Uhr ab **Tanzkränzchen.**
Abends Ball mit freier Nacht.

F. Kohl's Restaurant.

Sonnte Sonntag
Bockbier
 und **Speckkuchen.**

Cafégarten Trotha.

Sonntag den 5. Februar
Grosse Ballmusik.
 Antich von St. bayr. Bockbier.
Speckkuchen. Frische Pfannkuchen.

Es wird neuerdings wieder Klage darüber geführt, daß der Abendgottes-
 dienst in unserer Kirche in empfindlicher Weise durch Kinder gehindert wird, welche
 durch Unruhe und Unfug die Erwachsenden belästigen und ihre Andacht hindern.
 Wir nehmen daher Veranlassung, im Interesse der firschtlichen Ruhe und Ord-
 nung alle Eltern und sonstige Angehörige von Kindern dringend an-
 zuhalten, von den Gottesdiensten der Erwachsenden solche Kinder, welche
 noch nicht den Confirmationen-Unterricht betreten, fern zu halten und sie
 in den Kinder-gottesdiensten, welcher sonntäglich 2 Uhr stattfindet, an-
 zuweisen. Auch die Herren Lehrer eruchen wir, in diesem Sinne auf die Kinder
 einzuwirken, damit unsere Gottesdienste nicht ferner durch Kinder beeinträchtigt
 werden. Die mit der Handhabung der firschtlichen Ordnung beauftragten Kirchen-
 diener sind angewiesen, Kindern, namentlich wenn sie ohne Begleitung der Er-
 wachsenden kommen, fortzujagen und zuhause zur Strafe zu bringen.
 Der Gemeinde-Sirdernamt in U. & Frauen
 Lie. Förster.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Unter Mitwirkung des
Fräulein Hedwig Boltze,
 Leipzig.
 Sonntag den 5. Februar Abends
 und Montag den 6. Februar 8 Uhr
Extra-Trio-Concert
 in der **Tulpe.**
 Entree 50 Pfa.

Paradies.

Sonnte Sonntag früh von 10 Uhr an
Speckfuchen
 und erster Anlich von **Bockbier**
Non plus ultra.

Zum letzten Dreier.

Sonnte Sonntag
Tanzmusik.

Gold. Schiffchen.

Sonntag von 6 Uhr ab
Tanzkränzchen.

Blauer Hecht.

Montag den 6. Februar
Schlachtfest.

Lüderitz's Berg.

Sonntag den 5. Februar cr. Abends
Tanzkränzchen.

Wilhelmshöhe

an **Giebichenstein.**
 Sonnte Sonntag den 5. Februar von
 3 Uhr ab **Tanzmusik.**
Fritz Dietzel.

Ausstellungsschlösschen

Sonnte Sonntag von Nachm. 4 Uhr ab
B a l l.

Preussische Krone.

Montag den 6. d. **Schlachtfest.**
 Früh 9 Uhr **Wellenfisch, Abends**
Wurst und Suppe.
G. Weise.

Stange's Restaurant.

Grafenwa,
 empfiehlt **Mittags- und Abendlich**
 Incl. Bier 40 Pfa. Lager- u. Weiß-
 Bier, à Gl. 10 Pfa. fr. Bouillon.

Raths-Tunnel.

Sonnte Sonntag, Sonnte u. Montag
Concert u. ionische Vorträge.
 Dienstag großer **Narrenabend.**
Carl Hackemesse.

Ausstellungsschlösschen

Jeden Abend
Illumination der Eisbahn.

Stadt Leipzig.

Sonnte Sonntag von 4 Uhr an
Tanzkränzchen.

Mahler's Restauration

11. gr. Ulrichstraße 11.
 Sonnte Sonntag von 4 Uhr an
Tanzkränzchen.

Bergschenke zu Cröllwitz.

Sonntag den 5. Februar **Tanzmusik.**
W. Fischer.

Wörmlitz.

Sonntag zur **Tanzmusik** ladet er-
 geben ein **A. Rothe.**
Landmann's Salon.
 Sonntag 7 Uhr große **Tanzstunde.**